Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 08956108

Kreis Erzgebirgskreis

Gemeinde Marienberg, Stadt

Anschrift Zschopauer Straße 16

Gem. * Fl-stck. * Flur Marienberg * 399

Kurzcharakteristik

Wohnhaus in geschlossener Bebauung; im Äußeren schlichtes Wohnhaus, mit sehr aufwändigen gotischen Gewölben im Innern, bauliches Relikt der Zeit vor dem Stadtbrand 1610; baugeschichtlich von Bedeutung, seit 2019 zugehörig zur Kernzone des UNESCO-Welterbes »Montanregion Erzgebirge/Krušnohoří«

Denkmaltext

Wohnhaus in geschlossener Bebauung, traufständig; die heutige schlichte Fassade täuscht über die baugeschichtliche Bedeutung des Gebäudes hinweg, das sich durch sehr aufwändige gotische Gewölbe im Innern auszeichnet (wulstige Stern- und Kreuzrippengewölbe, in anderen Räumen Kreuzgratgewölbe und Tonnengewölbe); der sehr unregelmäßige, geradezu "schräge" Grundriss des EG ist ein weiteres Zeichen dafür, dass es sich hier um ein bauliches Relikt von vor dem Stadtbrand 1610 handelt. Das Sichtfachwerk des OG verschwand 1860, als Bäckermeister Eduard Fritzsch das Haus umbauen ließ. Der Ausbau des Daches 1952 zu einem quasi Mezzanin bewirkte das heutige Aussehen der Fassade.

LfD/2015

Datierung um 1600 und später (Wohnhaus)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer **LXIX/71/6**
Aufnahmejahr 1998
Fotograf Bechter, Barbara
Beschreibung Wohnhaus in geschlossener Bebauung

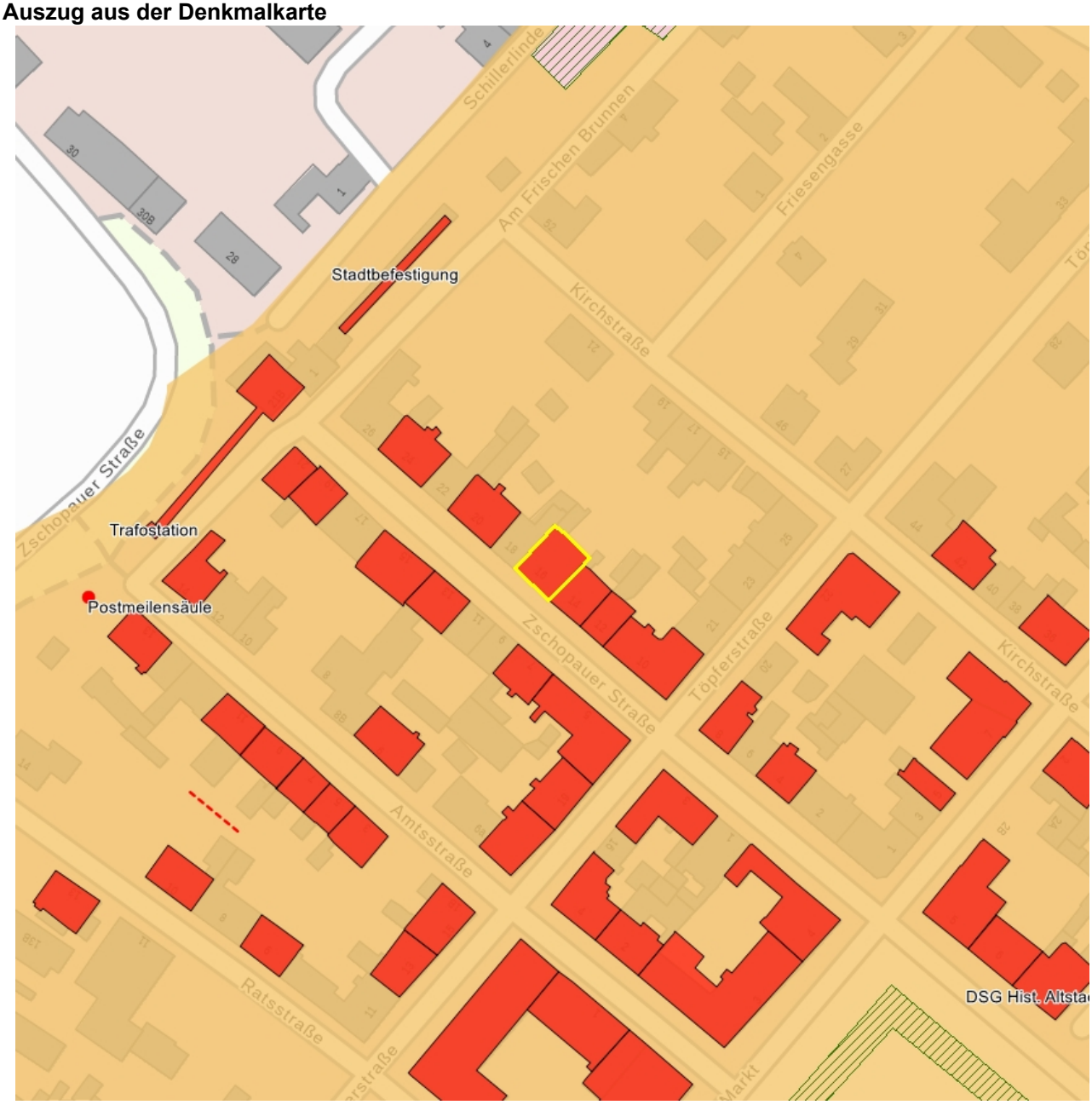


Fotonummer **DF 426 831**
Aufnahmejahr 1992
Fotograf Petrik, Ivo
Beschreibung Wohnhaus in geschlossener Bebauung



Fotonummer **F 08956108 A**
Aufnahmejahr 2014
Fotograf Dyck, Konstanze
Beschreibung Wohnhaus in geschlossener Bebauung

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.